

fairwärts – der Wettbewerb für verantwortungsvollen Tourismus – startet am 16. November 2021 in die vierte Runde

Die Beratungs- und Zertifizierungsorganisation TourCert richtet gemeinsam mit KATE Umwelt & Entwicklung erneut den *fairwärts*-Wettbewerb aus. Nach dem Erfolg der Vorgängerwettbewerbe 2015, 2017 und 2019 wurde in diesem Jahr das Wettbewerbskonzept angepasst, um auf die aktuellen Herausforderungen der Corona-Krise und deren Auswirkungen auf die Tourismusbranche zu reagieren. Gesucht werden Good Practice-Beispiele in sechs Handlungsfeldern des Nachhaltigen Tourismus, darunter auch „Nachhaltiger Restart und Resilienz“, die Mut für Veränderungen machen und andere inspirieren sollen. Die Gewinner profitieren von breitenwirksamer Öffentlichkeitsarbeit.

Es geht wieder *fairwärts* – seien Sie dabei

Der *fairwärts* Good Practice Wettbewerb ist Teil eines mehrjährigen Bildungsprojekts (2019-2022), gefördert von [Engagement Global](#) im Auftrag des [Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung](#) (BMZ) sowie dem [evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienst](#). Ziel von *fairwärts* ist es, Tourismusunternehmen, Reisende sowie Studierende dazu zu motivieren, sich mit Themen rund um die Handlungsfelder einer nachhaltigen Tourismusentwicklung auseinanderzusetzen und Veränderungen im Sinne der Globalen Nachhaltigkeitsziele herbeizuführen. Im Zuge der Betroffenheit des weltweiten Tourismus durch die Corona-Krise zielt das *fairwärts*-Projekt ferner darauf ab, touristische Akteure für einen verantwortungsvollen Restart fit zu machen, ihnen Lösungswege aufzeigen sowie dazu zu motivieren, sich nachhaltiger aufzustellen. Hierfür werden zahlreiche kostenfreie Online-Wissensangebote zur Verfügung gestellt und Sensibilisierungsarbeit im Rahmen des *fairwärts* Good Practice Wettbewerbs geleistet.

Wettbewerbskonzept

Vom 16. November 2021 bis zum 13. Februar 2022 können sich Reiseveranstalter, Unterkünfte und andere touristische Leistungsträger mit Sitz in Deutschland in den folgenden Handlungsfeldern der nachhaltigen Tourismusentwicklung mit ihren Good Practice-Beispielen bewerben:

- Menschenrechte & Partizipation
- Umweltschutz & Biodiversität
- Klimawandelbewältigung
- Verantwortliches Geschäftsmodell & Partnerschaft
- Kommunikation von Nachhaltigkeit
- Nachhaltiger Restart & Resilienz

Gesucht werden Good Practices, die im Einklang mit den nachhaltigen Werten des Unternehmens stehen und sich für das Wohl von Mensch und Umwelt entlang der gesamten touristischen Wertschöpfungskette einsetzen. Entscheidend ist darüber hinaus, dass die eingereichten Good Practices im Kerngeschäft der Bewerber*innen verankert sind und nicht punktuelle Einzelmaßnahmen darstellen.

Ein Expert*innengremium bewertet alle Good Practice-Einreichungen und wählt die Gewinner anhand objektiv festgelegter Qualitätskriterien aus.

Kostenfreie Wissensangebote

Die Teilnehmenden und auch weitere Interessierte haben die Möglichkeit, sich auf der [fairwärts-Website](#) mithilfe kostenfreier und praxisorientierter Wissensangebote in Form von E-Learnings, Erklärvideos und Web-Seminaren zu Nachhaltigkeitsthemen weiterzubilden und dieses Wissen für einen nachhaltigen Restart zu nutzen. Das Erlernete soll auch dabei unterstützen, eigene Handlungen zu reflektieren und die Good Practice-Einreichung vorzunehmen. Im Laufe des Projektes werden die Wissensangebote um weitere Erklärvideos für Unternehmen und Web-Seminare für Studierende ergänzt – regelmäßig auf der fairwärts-Website vorbeischaun lohnt sich.

Sichtbarkeits- und Kommunikationskampagne für Gewinner

Wer etwas bewegen will, braucht ein großes Publikum. Daher bieten wir den Teilnehmenden und insbesondere Gewinnern breitenwirksame Öffentlichkeitsarbeit durch TourCert und sein Netzwerk, in den sozialen Medien sowie in zahlreichen branchenbekannten Kanälen.

Weitere Informationen zum *fairwärts Good Practice Wettbewerb* finden Sie auf der Website www.tourcert.org/fairwaerts. Bleiben Sie auch immer auf dem aktuellen Stand unter www.facebook.com/fairwaerts.

Bild- und Textmaterial zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen [hier](#) online zur Verfügung.

TourCert

Die unabhängige Zertifizierungsorganisation TourCert gGmbH wurde 2009 gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, ökologische, soziale und ökonomische Unternehmensverantwortung im Tourismus zu fördern. TourCert berät und begleitet Tourismusunternehmen und Destinationen bei der Umsetzung einer nachhaltigen und erfolgreichen Wirtschaftsweise und qualifiziert dahingehend mit Seminaren und Online-Trainings der TourCert Academy. Außerdem zertifiziert und verleiht das Unternehmen das TourCert Siegel für Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung im Tourismus. Als Einstieg verleiht TourCert außerdem die Auszeichnung TourCert Check.

Kontakt

Cilia Mayer
Telefon +49 (0) 711 24 83 97-27

cilia.mayer@tourcert.org

KATE Umwelt & Entwicklung e.V.

KATE Umwelt und Entwicklung ist eine 1997 gegründete gemeinnützige Beratungs- und Bildungsorganisation mit den Schwerpunkten nachhaltiges Wirtschaften, nachhaltiger Tourismus und Digitalisierung im Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement. Im Rahmen unserer Projektarbeit liegt unser Fokus – ganz im Sinne der Agenda 2030 – auf der Förderung einer nachhaltigen Wirtschaftsweise, auf der beruflichen Bildung für nachhaltige Entwicklung und der internationalen Entwicklungszusammenarbeit für einen verantwortungsvollen Tourismus.

Kontakt

Katharina Bütow

Telefon +49 (0) 711 24 83 97-0

Katharina.Buetow@kate-stuttgart.org